

Ein Wort  
aus der Bibel

„Gott hat seinen Sohn nicht in die Welt gesandt, dass er die Welt richte, sondern dass die Welt durch ihn gerettet werde.“

Johannes 3, 17

## Busse ersetzen Vectus-Züge

**Limburg-Weilburg.** Aufgrund von Gleisveränderungen auf der Bahnstrecke Limburg-Wiesbaden wird der Schienenverkehr während der Bauarbeiten am 29. und 31. Mai sowie am 5., 7., 12., 14., 19. und 21. Juni zwischen Niedernhausen und Limburg teilweise durch Busse ersetzt. Betroffen ist davon die Vectus-Verbindung um 0.03 Uhr ab Bahnhof Niedernhausen (Ankunft in Limburg um 1.15 Uhr). Die Busse halten am Bahnhof Idstein, in Wörsdorf an der Hauptstraße, am Bahnhof Bad Camberg, in Niederselters an der B8, an den Bahnhöfen in Oberbrechen und Niederbrechen, in Lindenholzhausen an der B8 und in Eschhofen an der Limburger Straße. Am 28. und 30. Mai entfällt die Vectus-Verbindung in Limburg um 23.18 Uhr nach Niedernhausen ersatzlos; Fahrgäste in Richtung Frankfurt müssten in Limburg dann schon den Zug um 22.18 Uhr nehmen. Im Ersatzverkehr ist mit Verspätungen von bis zu 20 Minuten zu rechnen. Und: In den Bussen dürfen keine Fahrräder mitgenommen werden. *mmp*

## Heute keine Abendmesse

**Limburg-Dietkirchen.** Da am heutigen Freitag das Requiem für den verstorbenen Pfarrer Willi Siegmund ist, fällt die Abendmesse um 18 Uhr in St. Lubentius aus. *mmp*

## VEREINE

**Limburg-Weilburg.** Die Mitglieder der **Parkinson-Regionalgruppe Limburg-Weilburg** treffen sich mit ihren Angehörigen am Montag, 31. Mai, um 14 Uhr im Haus Nr. 17 an der Schiede in Limburg zu ihrem monatlichen Erfahrungsaustausch. Interessenten sind willkommen. Auskunft: ☎ (06431) 8210.

**Limburg-Weilburg.** Zum monatlichen Treffen am Dienstag, 1. Juni, 20 Uhr, im Gasthaus „Zum Kirchenbäcker“ in Eschhofen lädt der **Kreisverband Limburg-Weilburg des Bundes für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND)** ein. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Themen „Problemfall Deutsche Bahn“ und „Gefährliche Lieblinge: Schadstoffe im Spielzeug“. *mmp*

**Limburg.** Das nächste Treffen der **Patchwork-Freunde** ist am Dienstag, 1. Juni, um 19 Uhr im Klubhaus des VfR 07 Limburg (Jahnstraße). Eingeladen sind aber auch alle, die sich in ihrer Freizeit gerne mit Stoff, Nadel und Faden vergnügen. Weitere Auskünfte erteilt Ingrid Kremer, ☎ (06431) 43133. *mmp*

# Kulturelle Vielfalt auf dem Europaplatz

„Markt der Nationen“ mit Kunsthandwerk, Kulinarischem und Tänzen

Das Jubiläum der Stadt Limburg bietet in diesem Jahr zahlreiche Attraktionen. Einer der Höhepunkte soll der „Markt der Nationen“ werden.

**Limburg.** Auf zahlreiche Besucher hoffen die Verantwortlichen, die erstmals einen „Markt der Nationen“ am Samstag, 5. Juni, auf dem Limburger Europaplatz veranstalten. Bürgermeister Martin Richard (CDU) freut sich besonders darüber, dass sich zahlreiche Verbände und Organisationen beteiligen. Die Feier soll nach Worten des Stadtobers „mit Limburgern und für Limburger gestaltet“ werden. Man wolle den Gästen der Limburger Innenstadt einen kleinen Einblick in die Kultur anderer Länder vermitteln.

## Eröffnung um 9 Uhr

Die Idee dazu hatte die Leiterin Stadtmarketing und Touristik, Sandra Köster. Vorrangig gehe es darum, dass sich „Limburg international präsentieren“ kann, sagt Köster. Sie sei dankbar dafür, dass sich für den Markt zahlreiche Gruppierungen mit einer bunten Mischung aus Unterhaltung, Tanz und Musik beteiligen, um ihre Verbundenheit zu Limburg zu zeigen.

Mit dabei sind die Islamische Gemeinschaft Milli Görüs, die Deutsch-Tunesische Gesellschaft, der Türkisch-Deutsche Kulturverein Limburg, die Ditib-Volkstanzgruppe, die Freunde von Honduras, die jüdische Gemeinde Limburg sowie der Caritasverband für den Bezirk Limburg mit einem Beitrag Jugendlicher mit Migrationshintergrund.

Eröffnet wird der Markt am Samstag, 5. Juni, um 9 Uhr durch Stadtrat Andreas Koch (CDU) in

Vertretung für Bürgermeister Richard. Bis 16 Uhr werden sich die Vereine und Verbände verschiedener Kulturen und Nationalitäten präsentieren. Den ganzen Tag über sind auf dem Europaplatz rund zwölf Stände mit Kulinarischem aus aller Welt, Kunsthandwerk und Informationen über Kulturen und Nationalitäten aufgebaut.

Nach der offiziellen Eröffnung erwartet die Besucher ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm.

Um 9.15 Uhr ist die Kindertanzgruppe Mevlana zu sehen, gegen 10 Uhr stellt die Deutsch-Tunesische Gesellschaft orientalischen Bauchtanz vor. Der Kinderchor „Mehter Takimi“ des Türkisch-Deutschen Kulturvereins zeigt sein Können um 10.30 Uhr, ehe gegen 11 Uhr die Ditib-Volkstanzgruppe auftritt. Mit karibischen Tänzen werden die Freunde von Honduras die Zuschauer um 12 Uhr und 12.30 Uhr begeistern, ehe gegen 13 Uhr die Islamische Gemeinschaft Milli Görüs die Tanzvorführung Mehterhane präsentiert. Die Tugra-Tanzgruppe plant ihren Auftritt für 13.40 Uhr, im Anschluss zeigen Jugendliche mit Migrationshintergrund einen Hip-Hop-Beitrag.

## Türkische Volksmusik

Die jüdische Gemeinde aus Limburg ist um 14.30 Uhr mit Volksmärschen aus Israel vertreten, bevor zum Abschluss die Hilal-Volkstanzgruppe gegen 15 Uhr auftreten wird, gefolgt von „Universum Eltern- und Bildungsverein“ mit türkischer Volksmusik. Weitere Beteiligte des Kulturtages kommen von der Italienischen Gemeinde Limburg und der „Ahmadiyya Muslim Gemeinde Limburg“. *bra*



Ein bunter Kultur-Mix mit Live-Musik, Tänzen, Speisen und Unterhaltung – das versprechen die Organisatoren des „Marktes der Nationen“, der erstmals am Samstag, 5. Juni, auf dem Europaplatz im Rahmen der 1100-Jahrfeier stattfindet. Foto: Braun

## Jugendfreizeit auf Sardinien

**Limburg.** Die Jugendfreizeitstätte der evangelischen Kirchengemeinde Limburg bietet auch in diesem Jahr eine Sommerfreizeit für Jugendliche an. Von Montag, 19. Juli, bis Dienstag, 3. August, ist die zweitgrößte Insel im Mittelmeer, Sardinien, das Ziel der Reise. Die Teilnehmer werden auf dem Zeltplatz La Liccia wohnen, wo die Zelte für die Gruppe aufgebaut sind. Im Mittelpunkt der Fahrt stehen Sonne, Strand und Meer. Allerdings wird es auch eine Ausflugs-

fahrt zu den Nuraghen, den Wohn- und Trutzburgen aus der Bronzezeit, geben. Außerdem ist es möglich, einen Surfkurs als Fremdleistung und eine zweitägige Mountainbiketour durch das sardische Hinterland zu buchen.

Die Freizeit kostet pro Person 575 Euro inklusive Fahrt, Unterkunft und Verpflegung. Weitere Informationen gibt es in der Jugendfreizeitstätte in der evangelischen Kirche am Bahnhof und unter ☎ (06431) 22318. *mmp*

## Ausstellung des Bistums würdigt zwei Päpste

**Limburg.** Das Bistum Limburg würdigt mit einer Ausstellung das Leben und Werk von Papst Johannes Paul II. und seinem Nachfolger Papst Benedikt XVI. Die Ausstellung im Kreuzgang des Bischöflichen Ordinariats Limburg (Roßmarkt 4) beginnt am Montag, 31. Mai, um 11 Uhr. Bei der feierlichen Eröffnung wird der Erzbischof von Limburg, Dr. Mięczyński Mokrzycki, zu Gast sein. Als langjähriger Sekretär von Papst Johannes Paul II. und nach dessen Tod

auch von Papst Benedikt XVI. wird er die Ausstellung gemeinsam mit dem Bischof Dr. Franz-Peter Tertz-van Elst eröffnen. Der Bischof von Limburg lädt dazu alle Katholiken der Diözese in die Bischöfliche Verwaltung ein. Bis zum 29. Juni präsentiert das Bistum unter anderem Bilder, Fotografien und Gegenstände aus dem Leben von Papst Johannes Paul II. Die Ausstellung des Bistums Limburg wird zudem auf das fünfjährige Pontifikat von Papst Benedikt XVI. blicken. *mmp*

# Jeder Bürger darf mal Hipo sein

Ordnungswidrigkeiten wie Falschparken kann jeder anzeigen

Wer falsch parkt und von einem Hilfspolizisten (Hipo) erwischt wird, ärgert sich oftmals über das Bußgeld. Aber dürfen auch normale Bürger Falschparker anzeigen?

**Limburg-Lindenholzhausen.** In der Bischof-Hilfrich-Straße in Lindenholzhausen dürfen Fahrzeuge nur noch in den gekennzeichneten Parkflächen abgestellt werden. Wer dies außerhalb der Flächen macht, parkt falsch. Ein NNP-Leser, der dort geparkt hatte, erhielt vor kurzem Post vom Ordnungsamt der Stadt über ein Bußgeld wegen Falschparkens über 15 Euro. Ange-

zeigt worden war er von einem Anwohner. Darf jeder Bürger eine Ordnungswidrigkeit wie Falschparken anzeigen, wollte der Leser von der NNP wissen.

## Beweisfoto oder Zeuge

Ja, sagt Bruno Reuser, Sprecher der Polizei in Limburg. „Jeder Bürger kann ein ordnungswidriges Verhalten anzeigen“, sagt er. Entweder bei der Polizei oder beim Ordnungsamt der jeweiligen Kommune. Es gebe keine Pflicht, dass Polizei oder Ordnungsamt die Angaben überprüfen. Entscheidend sei die Glaubwürdigkeit des Zeugen. Und da gegebenenfalls Aussage ge-

gen Aussage stehen könne, sei entweder ein Beweisfoto oder ein weiterer Zeuge wichtig.

Dass Privatpersonen Falschparker bei der Stadt anzeigen „kommt öfters vor“, sagt der Leiter des Limburger Ordnungsamts, Paul Müller. Der Anzeigenersteller müsse allerdings als Zeuge zur Verfügung stehen und sollte das Falschparken bezeugen können – entweder durch ein Foto oder durch einen weiteren Zeugen. Grundsätzlich gilt nach Müllers Angaben: Ändert sich eine Parkregelung ist diese erst dann gültig, wenn die Hinweisschilder aufgestellt worden sind und die Änderung somit amtlich machen.

Übrigens: Von wem die Anzeige entgegengenommen wird, entscheidet auch darüber, wer das Bußgeld bekommt. Nach Reusers Angaben ist für Ordnungswidrigkeiten, die die Polizei bearbeitet, das Regierungspräsidium in Kassel zuständig, das auch das Bußgeld einzieht. Wenn das Ordnungsamt eine solche Anzeige entgegennehme und bearbeite, fließt das Bußgeld in den Haushalt der Kommune.

Unabhängig davon, ob ein Fehlverhalten bewiesen werden kann oder nicht, hat Polizeisprecher Reuser aber eine klare Meinung. „Wer was falsch gemacht hat, sollte auch dazu stehen“, sagt er. *dic*

# Das Hohelied der Liebe



Marc Dalles Traumwelten sind von Chagall inspiriert. Jedes Kunstwerk ist eine Geschichte der Liebe und der Toleranz.

**Limburg.** Beim Partnerschaftsfest der Rotary Clubs aus Limburg und Châlons-en-Champagne geht es heute um „Das Hohelied der Liebe“. Mit diesem Motto wollen die Rotarier freilich nicht ihre enge Freundschaft erhöhen; es ist der Titel einer Ausstellung in der Kreis Sparkasse. Der Künstler Marc Dalles und die anderen französischen Gäste kommen zwar erst heute Abend in die Domstadt, doch seine Werke sind schon da.

Die 25 farbenfrohen Bilder interpretieren nicht nur das „Hohelied der Liebe“ von Salomon. Der 65-Jährige verbindet jedes Kapitel des hohen Liedes mit einer weiteren Liebesgeschichte – aus der „Zauberflöte“ von Mozart. Das Ergebnis ist ein verschmolzenes Sinnbild der nach Meinung Dalles „zwei schönsten Liebesgeschichten aller Zeiten“. Der Künstler zu den Versen aus dem Alten Testament: „Es gibt keine schöneren Worte, um die menschliche Liebe, die Sinnlichkeit und Poesie auszudrücken.“

Außerdem zeigt er Motive aus den zehn Geboten, seiner zweiten großen Schau, sowie einige allegorische Bilder zu den Natur-Elementen oder aus der Zirkuswelt. *bei*

Der Mediziner, Doktor der Biologie, hatte schon als 18-Jähriger seine erste Ausstellung. Nach einer längeren Pause begann Marc Dalles 1985 mit dem regelmäßigen Malen; seine Werke präsentierte er wiederholt in Paris, aber auch in Prag, Washington und Brüssel.

Die Bilder sind weder figürlich noch abstrakt. Er selbst definiert sich als „nicht klassifizierbar“; seine Kunst ist an der Grenze zwischen Fantasiewelt und Synkretismus (der Vermischung verschiedener Religionen, Konfessionen oder philosophischer Anschauungen). In diesem ihm eigenen Stil finden sich zugleich Naivität und Humor, aber auch Gewalt und Sinnlichkeit.

Die Vernissage leitet heute Abend die jährliche Begegnung der beiden seit mehr als 50 Jahren verschwiebten Rotary-Clubs ein. Morgen steht ein Ausflug nach Heidelberg auf dem Programm und am Sonntag heißt es in der Hofener Mühle schon wieder Abschied nehmen.

Dalles Werke bleiben jedoch bis zum 17. Juni. Die Ausstellung ist montags bis freitags in der KSK-Zentrale in der Diezer Straße für jedermann zugänglich. *bei*

# Pfarrfest am Limburger Dom

**Limburg.** Im Anschluss an die Fronleichnamfeier am Donnerstag, 3. Juni, lädt der Pfarrgemeinderat der Limburger Dompfarrei St. Georg zum Pfarrfest in den Pfarrgarten ein. Speisen und Getränke sind vorbereitet, Sitzgelegenheiten vorhanden, und um 14 Uhr beginnt ein Kinderprogramm.

Der Erlös des Pfarrfestes ist für die Unterstützung der Stadtranderholung bestimmt. Der Pastoralraum Limburg bietet jährlich zwei

Wochen lang in den Sommerferien eine Freizeitaktivität für Kinder und Jugendliche an. Die Kinder reisen täglich mit dem Bus zum Freizeitzentrum, nehmen an einem vielseitigen Programm teil, essen gemeinsam zu Mittag und fahren abends wieder nach Hause zurück. Die Stadtranderholung ermöglicht auch Kindern aus Familien mit geringen finanziellen Möglichkeiten, in den Ferien ein abwechslungsreiches Programm zu erleben. *bra*

## KINO

**Limburg**  
Cineplex: **A Nightmare on Elm Street (2010)** 17, 21, 23 Uhr, **Das Leuchten der Stille** 15, 45, 19, 23 Uhr, **Das Tiger-Team - Der Berg der 1000 Drachen** 15 Uhr, **Drachenzähmen leicht gemacht** 15, 30 Uhr, **Iron Man II** 14, 30, 18, 30, 23, 15 Uhr, **Plan B für die Liebe** 18, 30 Uhr, **Prince of Persia: Der Sand der Zeit** 15, 15, 17, 45, 20, 15, 21, 22, 45 Uhr, **Robin Hood** 14, 30, 17, 15, 20, 22, 45 Uhr, **Sex & The City II** 14, 30, 17, 15, 20, 20, 30, 23, 23, 15 Uhr, **The Crazies - Fürchte Deinen Nächsten** 18, 30, 20, 45, 23 Uhr, **Vincent will Meer** 15, 19 Uhr, Dr.-Wolff-Straße 1a, Telefon (06431) 2 81 11 28

**idstein**  
Tanus-Kino: **Die 4. Revolution - Energy Autonomy** 20 Uhr, **Iron Man II** 17 Uhr, **Prince of Persia: Der Sand der Zeit** 17, 20 Uhr, **Robin Hood** 16, 30, 19, 45 Uhr, **Sex & The City II** 16, 30, 19, 45 Uhr, Wiesbadener Straße 9a, Telefon (0 61 26) 93 17 12

**Weilburg**  
Delphi Filmtheater und **Open Air Kino im Windhof: Prince of Persia: Der Sand der Zeit** 15, 17, 20, 22, 30 Uhr, **Robin Hood** 17, 20, 22, 30 Uhr, **Sex & The City II** 14, 45, 17, 20, 22, 45 Uhr, **Zahnefee auf Bewährung** 15 Uhr, Hainallee 10, Telefon (06471) 92 26 00

**Montabaur**  
Capitol-Kino: **Iron Man II** 17, 30 Uhr, **Plan B für die Liebe** 20 Uhr, **Prince of Persia: Der Sand der Zeit** 17, 30, 20 Uhr, **Robin Hood** 17, 30, 20 Uhr, **Sex & The City II** 17, 30, 20 Uhr, Werkstraße 1, Telefon (0 26 02) 9 99 28 09

## HEUTE IM NASSAUER LAND

### GOTTESDIENSTZEITEN

Heute auf Seite 18.

### MUSIK

**Nentershausen.** Benefizkonzert zugunsten der Pfarrkirche mit den „Westerwälder Vocalisten“ und Andreas Bongard, 20 Uhr, Pfarrkirche, St. Laurentius.

**Zollhaus.** Konzert Lukas Batteau mit Band Yen Harley, 21.30 Uhr, Kulturhaus Kreml.

### AUSSTELLUNGEN

**Limburg.** Eröffnung der Ausstellung – Johannes Bökler „Limburg in alten Ansichten“, 18 Uhr, WERKStadt.

**Museumsscheune Mengerskirchen, Hauptstraße 98:** Eröffnung der Ausstellung mit Werken von 15 heimischen Künstlerinnen, 17.30 Uhr.

### SCHWIMMBÄDER

**Parkbad Limburg:** 8-20 Uhr. Bei schlechter Witterung (Regen und/oder Temperatur um 14 Uhr unter 18°C) von 8-18 Uhr.

**Oranienbad Diez-Limburg:** 6.45-7.45 Uhr Frschwimmen, 14-21 Uhr Familienbad, 14-21 Uhr Sauna Herren.

**Hallenbad Offheim (nur für Mitglieder):** 5.30-8 Uhr Frschwimmen, 14-22 Uhr Schwimmen, 14-21 Uhr Sauna Herren.

**Freibad Elz:** 10-19.30 Uhr.

**Freibad Frickhofen:** 10-19 Uhr.

**Freibad Kirberg:** 10-21 Uhr.

**Freibad Dauborn:** 10-21 Uhr.

**Freibad Niederselters:** 10-19 Uhr.

**Hallenbad im Reha-Zentrum Meuser, Ferdinand-Dirichs-Straße 2, Villmar:** 12-14.30 Uhr Warmbad. – 17-22 Uhr Gemischte Sauna.

**Kreishallenbad Weilburg:** 6.45-7.45 und

12.30-18 Uhr. – Sauna gemischt, 12.30-21 Uhr.

**Freibad Bad Camberg:** 10-20 Uhr.

**Waldsee bei Probbach:** 11-18 Uhr.

**Freibad Hundsgangen:** 9.30-19.30 Uhr.

### BÜCHEREIEN

**Dombibliothek im Trombeta-Haus, Limburg, Frankfurter Straße 2:** 10-18 Uhr.

**Dorchheim, Pfarrheim:** 17.30-18.30 Uhr.

**Diez, Stadtbibliothek:** 11-18 Uhr.

### NOTDIENSTE

**Polizei:** 110

**Feuerwehr und Rettungsdienste:** 112

**DRK, Kreisverband Limburg: Dienstleistungszentrum, Senefelder Straße 1, Limburg:** Tel. (06431) 9190-0.

**Ärztliche Notdienstzentrale Limburg, Senefelderstraße 1:** Notrufnummer ab 19 Uhr (06431) 3344 und 3345.

### APOTHEKENNOTDIENSTE

**In Limburg, Elz und Diez:** Wendelinus-Apotheke, Wendelinusstr. 2, Lindenholzhausen, Tel. 73267.

**Für die Gebiete Hadamar, Dornburg, Elbtal, Waldbrunn und Beselich:** Adler-Apotheke, Obertiefenbach, Tel. (06484) 6141.

**Für Bad Camberg:** Alte Amtsapotheke, Bad Camberg, Am Amtshof 4, Tel. (06434) 7322.

**Für die Gebiete Brechen, Hünfelden, Runkel, Selters, Villmar und Wolfenhausen:** (siehe Bad Camberg und Eschhofen).

**Im Bezirk Meudt – Wallmerod – Hundsgangen – Nentershausen:** Einheitsliche Apotheken-Notrufnummer: 01805-258825.

– Anzeige –

## Unser Tipp zum Mittagstisch

Hier erfahren Sie, wo Sie heute gut und günstig zu Mittag essen können.

**Wir wünschen Ihnen guten Appetit!**

<b>Metzgerei Raab</b> Hospitalstraße 25 Elz, Rathausstraße 23	<b>Deftiger Hackbraten</b> mit Soße und Bratkartoffelchen	<b>4,20 €</b>
<b>Fleischerei Abel</b> Hospitalstraße 6 65549 Limburg	<b>Chili con Carne</b>	<b>3,50 €</b>
<b>Die Strausswirtschaft</b> Frankfurter Straße 13 65549 Limburg	<b>Calamariringe</b> in Provençal-Soße auf Spaghettini,	<b>6,50 €</b>
<b>Paulaner Stub'n</b> Werner-Senger-Straße 8a 65549 Limburg	<b>Fischfilet</b> mit Senfsoße, Salzkartoffeln u. Salat <b>Fischfilet</b> mit Spargel, Sauce Hollandaise und Butterkartoffeln	<b>6,90 €</b> <b>9,80 €</b>

Sie möchten mit Ihrem Mittagstischangebot auf unserer Speisekarte erscheinen? Rufen Sie uns an: Tel. 0 64 31 / 29 43 - 0 • Fax 0 64 31 / 29 43 80 oder mailen: nnp-anzeigen@rheinmainmedia.de

RheinMainMedia Nassauische Neue Presse